

Datenschutzmerkblatt für Nutzer von Telekommunikationsdiensten der Telefónica Germany GmbH & Co. OHG

Im Folgenden informiert die Telefónica Germany GmbH & Co. OHG (im Folgenden „wir“) Sie über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme unserer Dienste und Produkte als Nutzer (z. B. Telekommunikationsdienst) und die Ihnen nach den Datenschutzgesetzen zustehenden Rechte. Dies gilt für Nutzer, die unsere Dienste und Produkte über unsere Kunden beziehen oder die Telekommunikationsdienste über andere Telekommunikationsdiensteanbieter beziehen, denen wir Telekommunikationsnetze bereitstellen. Die Hinweise haben keinen Regelungscharakter, sie dienen nur Ihrer Information. Sollten Sie als unser Vertragspartner unsere Dienstleistungen/Produkte nutzen, finden Sie Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in unserem Datenschutzmerkblatt für Kunden.

1. Kontaktdaten Verantwortlicher

Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, Georg-Brauchle-Ring 50, 80992 München, verschlüsseltes Kontaktformular: <https://www.telefonica.de/datenschutz-kontakt>

2. Kontaktdaten Datenschutzbeauftragter

Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, Datenschutzbeauftragter, Georg-Brauchle-Ring 50, 80992 München, verschlüsseltes Kontaktformular: <https://www.telefonica.de/datenschutz-kontakt>

3. Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen.

Im Rahmen der Nutzung eines Telekommunikationsdienstes verarbeiten wir insbesondere Verkehrsdaten (Siehe in Ziffer 5).

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

4.1. Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, wenn dies zur Wahrung unserer Interessen oder Interessen Dritter erforderlich ist und Ihre Interessen nicht überwiegen. Wir verarbeiten hierbei personenbezogene Daten zu Wahrung folgender berechtigter Interessen:

- Weiterentwicklung unserer Dienstleistungen und Produkte
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten und Missbrauch
- Abwendung von Schäden unserer IT-Systeme
- Sicherung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei Rechtstreitigkeiten
- Steuerung, Qualitätssicherung und Verbesserung unserer Geschäftsprozesse sowie IT-Systeme (z. B. durch betriebswirtschaftliche Analysen zur strategischen Ausrichtung, zum Management unseres Produktportfolios).

4.2. Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO)

Wir unterliegen verschiedenen rechtlichen Vorgaben, aus denen sich eine Verpflichtung zur Verarbeitung personenbezogener Daten ergeben kann: nach telekommunikationsrechtlichen

Vorgaben u. a. Telekommunikationsüberwachung, Mitteilen ankommender Verbindungen (Fangschaltung) sowie zur Herstellung von Notrufverbindungen, nach Handels-, Gesellschafts-, Wettbewerbs- und Steuergesetzen, Datenschutzgesetzen sowie weiteren gesetzlichen Verpflichtungen (z. B. Nachweispflichten) oder behördlichen Anordnungen.

5. Verkehrsdaten und Inhalte der Kommunikation

Verkehrsdaten sind Daten, deren Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung bei der Erbringung eines Telekommunikationsdienstes erforderlich sind: die Nummer oder Kennung des Anschlusses und Ihrer Endeinrichtung; von Ihnen in Anspruch genommene Telekommunikationsdienste, dabei angefallene Standortdaten, IP-Adressen, Beginn, Ende und Umfang der Verbindungen sowie übermittelte Datenmengen.

Wir verarbeiten Ihre Verkehrsdaten zur

- Erbringung unserer Telekommunikationsdienste (§ 9 TDDDG)
- Vermarktung von Telekommunikationsdiensten, bedarfsgerechten Gestaltung von Telekommunikationsdiensten oder Bereitstellung von Diensten, soweit Sie eine Einwilligung abgegeben haben (§ 9 TDDDG)
- Erfüllung unserer Pflichten zur Verarbeitung von Verkehrsdaten aufgrund von anderen Rechtsvorschriften (§ 9 TDDDG)
- Entgeltermittlung und Entgeltabrechnung (§ 10 TDDDG)
- Erkennung, Eingrenzung und Beseitigung von Störungen sowie zur Sicherung unseres Entgeltanspruchs, um die rechtswidrige Inanspruchnahme des Telekommunikationsdienstes aufzudecken und zu unterbinden (§ 12 TDDDG)

Ebenfalls sind wir nach telekommunikationsrechtlichen Vorgaben verpflichtet, Maßnahmen zum Schutz unserer technischen Systeme sowie der Endgeräte von Nutzern zu treffen. Insoweit sind wir berechtigt, im erforderlichen Maß auch die Inhalte von Kommunikationen zu verarbeiten, um eine Störung von unseren Telekommunikationsdiensten, -anlagen und/oder Endgeräten von Endnutzern zu erkennen, einzugrenzen und zu beseitigen. Dies kann durch die automatisierte Filterung zur Erkennung von Schadsoftware in Nachrichteninhalten geschehen. Wir werden eine betroffene Nachricht ohne Zustellversuch löschen, wenn wir erkennen, dass durch diese Schadsoftware verbreitet wird oder von der Nachricht eine Gefahr für unsere Telekommunikationsdienste, -anlagen und/oder für Endgeräte der Nutzer ausgehen kann, die ein Unterbinden der Verbreitung der Nachrichteninhalte erforderlich macht.

Im Übrigen speichern wir den Inhalt Ihrer Kommunikation nur in Form einer Zwischenspeicherung zur Erbringung bestimmter Dienste (z. B. SMS, Mailbox-Systeme), soweit erforderlich (§ 6 TDDDG) und mit unseren Kunden vereinbart.

6. Empfänger personenbezogener Daten

Soweit dies für die Erfüllung der oben genannten Zwecke erforderlich ist, haben folgende Empfänger im erforderlichen Umfang Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten:

- Auftragsverarbeiter, die uns bei der Datenverarbeitung im Rahmen der Auftragsverarbeitung unterstützen im Bereich IT- und Netz-Betrieb, Analyse/Auswertungen, Akten-/Datenträgervernichtung, Archivierung. Diese Dienstleister wurden sorgfältig ausgewählt und unterliegen strengen vertraglichen Vereinbarungen, u. a. zur Verschwiegenheit.

- andere Empfänger, die gesetzlichen, berufsständischen oder vertraglichen Verpflichtungen zum Datenschutz unterliegen:
 - Telekommunikationsdiensteanbieter und Telekommunikationsnetzbetreiber, z. B. zur Durchführung von Anrufen, Versendung von SMS;
 - Steuerberater/Wirtschaftsprüfer, zur Gewährleistung und Überprüfung der Buchführung der gesetzlichen Vorgaben (z. B. steuerrechtliche Vorgaben);
 - Rechtsanwälte, zur Vertretung und Durchsetzung unserer rechtlichen Interessen;
 - Auditoren, zur Überprüfung der Einhaltung gesetzlicher Vorgaben oder Branchenstandards (z. B. IT-Zertifizierungen);
 - staatliche Stellen (z. B. Auskunftsersuchen von Ermittlungsbehörden) oder natürliche/juristische Personen (z. B. zur Geltendmachung von Ansprüchen) im Einzelfall auf Grundlage gesetzlicher Verpflichtungen.

7. Datenverarbeitung in Drittländern

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich nur in Deutschland und in der Europäischen Union.

Personenbezogene Daten werden außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittländer) verarbeitet, wenn für dieses Drittland ein „Angemessenheitsbeschluss“ der Europäischen Kommission (Art. 45 DSGVO) besteht, „geeignete Garantien“ (Art. 46 DSGVO) oder „interne Datenschutzvorschriften“ (Art. 47 DSGVO) beim Empfänger vorliegen. Bei Bedarf werden zusätzliche Maßnahmen mit dem Empfänger im Drittland vereinbart. Allgemeine Informationen hierzu können Sie unter https://commission.europa.eu/law/law-topic/data-protection/international-dimension-data-protection_en abrufen. Für weitere Informationen können Sie sich an den Verantwortlichen wenden. Im Übrigen werden Ihre personenbezogenen Daten in Drittländern verarbeitet, soweit es zur Erfüllung des Vertrages (z. B. Erbringung des Telekommunikationsdienstes – Anrufe in Drittländer/Roamingverbindungen) erforderlich ist, Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Verpflichtung besteht.

Im Falle von Roamingverbindungen und Anrufen in oder aus Drittländern können Telekommunikationsdiensteanbieter aus mehreren Ländern involviert sein. Es finden auch die im jeweiligen Land der involvierten Telekommunikationsdiensteanbieter geltenden gesetzlichen Bestimmungen Anwendung.

8. Löschung personenbezogener Daten

Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich, wenn sie nicht mehr erforderlich sind (s. o. Zwecke).

Nach Ende Ihrer Telekommunikationsverbindung stellen wir fest, welche der **Verkehrsdaten** für die Abrechnung relevant sind. Nicht für die Abrechnung oder für andere Diensteanbieter relevante Daten (u. U. Daten von Flatrate-Verbindungen, Seriennummer Ihres Endgerätes [IMEI]) löschen wir unverzüglich. Spätestens sechs Monate nach Rechnungsversand löschen wir die der Rechnung zugrundeliegenden Verkehrsdaten. Bei Rechnungseinwendungen speichern wir gegebenenfalls Verkehrsdaten, bis die Einwendungen abschließend geklärt sind. Soweit wir gesetzlich verpflichtet oder berechtigt sind, speichern wir die Verkehrsdaten auch darüber hinaus.

9. Herkunft personenbezogener Daten

Wir verarbeiten nicht nur personenbezogene Daten, die wir direkt von Ihnen erhalten. In diesen Fällen erhalten wir personenbezogene Daten von Dritten:

Verbindungsdaten bei der Nutzung unserer Dienste über andere Netzanbieter (z. B. Roaming) erhalten wir von den Anbietern des genutzten Netzes zur Abrechnung.

10. Statistische Analysen

Telefónica erzeugt synthetische Daten, um daraus Informationen für statistische Analysen zu gewinnen. Synthetische Daten sind aus den personenbezogenen Daten unserer Kunden erzeugte künstliche Daten, die die Struktur dieser Kundendaten abbilden (z. B. Tarifstruktur). Mit Hilfe dieser synthetischen Daten kann Telefónica für eigene Zwecke sowohl Produkte/Dienstleistungen entwickeln als auch Marketingprozesse sowie operative und algorithmische Prozesse unterstützen. Diese synthetischen Daten sind anonym und erlauben keine Rückschlüsse auf Ihre Person.

Zudem verwendet Telefónica als Netzbetreiber anonymisierte und aggregierte Informationen zum Nutzen von Wirtschaft und Gesellschaft. Dabei sind ebenfalls keine Rückschlüsse auf Ihre Person möglich. Hintergrundinformationen rund um die Verwendung dieser anonymisierten und aggregierten Daten für Analysen zum Nutzen von Wirtschaft und Gesellschaft sowie konkrete Anwendungsfälle und Zwecke der Verwendung finden Sie unter <https://www.telefonica.de/analytics> und <https://www.telefonica.de/dap>. Sie sollen auch hier stets die Kontrolle über die Nutzung Ihrer Daten behalten. Daher können Sie unter <https://www.telefonica.de/dap> den aktuellen Status für die Zuführung Ihrer Daten zur Anonymisierung und die Verwendung in statistischen Analysen zum Nutzen von Wirtschaft und Gesellschaft bei Bedarf ändern.

11. Ihre Rechte

Als betroffene Person im Sinne der DSGVO haben Sie grundsätzlich folgende Rechte:

- Sie haben das Recht, Auskunft über Ihre verarbeiteten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sie haben das Recht unrichtige personenbezogene Daten berichtigen bzw. unvollständige Daten vervollständigen zu lassen (Art. 16 DSGVO).
- Sie haben unter bestimmten gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DSGVO).
- Sie haben unter bestimmten gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO).
- Sie haben unter bestimmten gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf Erhalt oder Übertragung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 20 DSGVO).
- Sie haben das Recht, Ihre abgegebenen Einwilligungen in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt dabei vom Widerruf unberührt. Wie Sie den Widerruf erklären können, teilen wir Ihnen bei Einholung der Einwilligung mit.
- Sie haben unter bestimmten gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf Widerspruch. Hierüber informieren wir Sie in der folgenden Ziffer dieses Datenschutzmerkblattes.

Zur Ausübung Ihres Auskunftsrechts können Sie unser Formular <https://meine-daten.telefonica.de/> verwenden. Anfragen zu den anderen aufgelisteten Rechten sowie sonstige Fragen zum Thema

Datenschutz können Sie gerne über folgendes Formular an uns richten:
<https://www.telefonica.de/datenschutz-kontakt>

Sie können sich mit Ihrem Anliegen alternativ schriftlich an uns wenden:

Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, Abt. Datenschutz, Georg-Brauchle-Ring 50, 80992 München

Darüber hinaus haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Sie können sich hierzu an die Datenschutzaufsichtsbehörde wenden.

12. Ihr Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr für diese Zwecke, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Solche Widersprüche können Sie über <https://www.telefonica.de/datenschutz-kontakt> einlegen.

Alternativ können Sie Ihre Widersprüche schriftlich einlegen: Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, Abt. Datenschutz, Georg-Brauchle-Ring 50, 80992 München

13. Änderungen des Datenschutzmerkblass

Gesetzes- oder unternehmensinterne Prozessänderungen können eine Anpassung dieses Datenschutzmerkblass erforderlich machen. Das aktuelle Datenschutzmerkblass kann unter <https://www.telefonica.de/datenschutzmerkblass-nutzer> abgerufen werden. Ältere Versionen können Sie unter <https://www.telefonica.de/datenschutz-kontakt> oder schriftlich (Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, Abt. Datenschutz, Georg-Brauchle-Ring 50, 80992 München) anfordern.